



Stadt *journal* HEIMBACH



MIT AMTSBLATT DER STADT HEIMBACH

FÜR DIE ORTSTEILE BLENS, DÜTLING, HASENFELD,
HAUSEN, HEIMBACH, HERGARTEN UND VLATTEN

16. NOVEMBER 2022

AUSGABE 23
JAHRGANG 18



WEITBLICK ÜBER VLATTEN

Stadt
Journal
HEIMBACH

**Noch 37 Tage
bis Weihnachten...**

Möchten Sie sich zum Jahresabschluss bei Ihrer Kundenschaft bedanken oder Ihren Angehörigen und Freunden zum Fest

„Frohe Weihnachten“

wünschen?

Dann senden Sie uns Ihre gewünschte Anzeige bis spätestens 5. Dezember 2022. Gerne sind wir Ihnen bei der Gestaltung der Anzeigen behilflich.

Sie erreichen uns unter 02446-80810 oder per Email: stadtjournal@heimbach-eifel.de

Wir gratulieren zum Geburtstag!

- Dieter Bodes**
Steinweg 8, Hasenfeld
wird am **03.12.2022** **68 Jahre**
- Christine Schäfer**
Kleestraße 32, Hasenfeld
wird am **04.12.2022** **88 Jahre**
- Hubert Pütz**
Hasenfelder Straße 10, Heimbach
wird am **08.12.2022** **86 Jahre**
- Dr. Werner Wagner**
Seerandweg 7, Heimbach
wird am **08.12.2022** **74 Jahre**
- Günther Wiemers**
Zum Hohen Schirm 6, Hergarten
wird am **09.12.2022** **82 Jahre**
- Walter Gilles**
Hausener Straße 66, Hausen
wird am **10.12.2022** **80 Jahre**
- Hans Peter Klein**
Trierer Straße 7, Düttling
wird am **11.12.2022** **79 Jahre**
- Rainer Rath**
Odenbachstraße 40, Blens
wird am **12.12.2022** **65 Jahre**

Stadt
Journal
HEIMBACH

Redaktionsschluss für die Ausgabe 24-2022 ist der 21.11.2022

Wasserversorgungszweckverband Perlenbach

Hinweisbekanntmachung der 7. Änderung der Satzung des Wasserversorgungszweckverbandes Perlenbach

Die Satzung des Wasserversorgungszweckverbandes Perlenbach wurde durch Beschluss der Verbandsversammlung am 28.09.2022 geändert.

Die Bekanntmachung der 7. Änderung der Satzung ist im Amtsblatt der StädteRegion Aachen, Nr. 25 am 14.10.2022 erfolgt.



Jochen Weiler
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Dank dem großen Engagement vieler helfender Hände konnten in allen Ortsteilen wieder die Sankt Martinsumzüge stattfinden. Wenn man in die freudigen Gesichter der Kinder schaut, ist einem offensichtlich, wie bedeutsam dieses traditionelle Fest ist. Zudem ist die christliche Kernaussage des Teilens, den Sozialschwächeren nicht auszugrenzen und zu unterstützen, aktueller denn je. Vielen Dank an alle Mitgestalter, die diese schöne Tradition nach den Corona-Einschränkungen wieder aufleben ließen.

Die Fahrzeugflotte der Stadt Heimbach wird um ein weiteres Fahrzeug modernisiert. Gemeinsam mit Mitarbeitern der Stadt konnte ich letzten Montag bei einem namhaften Autohaus in Heimbach einen nagelneuen Opel Mokka E entgegennehmen. Der Anschaffungspreis des E-Mobils wird zu 90% vom Land gefördert und wird zukünftig für viele städtische Aufgaben gute Dienste leisten.

Letzten Donnerstag wurde in der Sitzung des Stadtrats beschlossen, dass nach 7 Jahren die Gebühren des Winterdienstes um 25 Cent je Straßenmeter erhöht werden müssen. Die Kosten sind trotz der milden Winter der letzten Jahre wegen höherer Betriebsmittelkosten und Personalkosten gestiegen. Unverändert bleiben hingegen die Gebühren für die Abfallentsorgung. Auch

können die Friedhofsgebühren auf gleichem Niveau bleiben.

Nach 2 Workshops mit den Blenser Bürgern können nun die hierbei gewonnenen Erkenntnisse über eine mögliche Gestaltung des Blenser Baugebiets A1 in einer öffentlichen Ratssitzung vorgestellt werden. Über den Fortgang werde ich weiter berichten.

Wir dürfen uns auch dieses Jahr über eine Weihnachtsbeleuchtung im Stadtgebiet freuen. In Ortsteilen werden Weihnachtsbäume aufgestellt. Auch in Heimbach wird eine Beleuchtung installiert, die zwar dezenter als in der Vergangenheit ausfällt, aber dennoch gut wahrnehmbar sein wird. Sie wird am späten Abend abgeschaltet, sodass die ausschließlich auf energiesparende LED basierende Beleuchtung einen überschaubaren Energieverbrauch verursachen wird. Die Burg werden wir ausnahmsweise während der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes am Wochenende anstrahlen. Das Licht hat in der Adventszeit eine wichtige Symbolkraft und ist als Hoffnungsträger in der Dunkelheit in dieser krisengesteuerten Zeit von besonderer Bedeutung.

Ihr

Stadt Heimbach

Dank an Feuerwehr und DLRG

In den vergangenen Wochen wurden in unserem Stadtgebiet die traditionellen Martinszüge mit anschließendem Abbrennen der Martinsfeuer veranstaltet. Die Pflege dieses alten



Brauchtums erfreut unsere Kinder in jedem Jahr aufs Neue, aber auch die Eltern und Großeltern, die ihre Kinder und Enkelkinder begleiten, haben ihre Freude daran, wenn St. Martin die "Wecken" verteilt.

In den einzelnen Ortschaften kümmern sich die örtlichen Vereine um die Organisation des Zuges und den Aufbau eines Martinsfeuers.

In Heimbach – als Standort der Gemeinschaftsgrundschule – wird der Martinszug von der Grundschule und der Stadtverwaltung organisiert. Das Martinsfeuer wird seit vielen Jahren von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Heimbach und der DLRG-Ortsgruppe Heimbach aufgebaut und unter deren Aufsicht abgebrannt.

Den beiden Organisationen DLRG und Feuerwehr gilt ein besonderer Dank für das ehrenamtliche Engagement, das sie jedes Jahr zeigen.

Ein herzliches Dankeschön spreche ich aber auch allen anderen Mitwirkenden aus, die in den Ortsteilen für die Erhaltung und Pflege der alten Tradition sorgen.

Heimbach, im November 2022

Der Bürgermeister
Jochen Weiler

Einladung zum Nikolauscafé



Kath. Kirche

Einladung zum Nikolauscafé

Wir laden die Senioren/Seniorinnen aus Heimbach und Hasenfeld ins Cafe an der Kirche ein.

Wann: Mittwoch 07.12.2022

Wo: Treffpunkt Salvatorkirche

Zeit: 14:30 Uhr

Zuerst treffen wir uns mit Pfarrer Kurt Josef Wecker zu einer kleinen Andacht in der Salvatorkirche. Danach gehen wir ins Cafe zu Kaffee und Kuchen über.

Bitte um Anmeldung für die, die eine Fahrgelegenheit benötigen

Inge Wergen Tel.: 02446/3471

Hildegard Ostendorp Tel.: 02446/799

Auf ihr Kommen freuen sich:
Pfarrer K.J. Wecker, Inge Wergen,
Hildegard Ostendorp

Am 10. Dezember 2022 vollendet

Herr Walter Gilles
Hausener Straße 66, Heimbach-Hausen
sein 80. Lebensjahr

Zupfmusikfreunde Heimbach

Konzert der „Zupfmusikfreunde Heimbach“



Unter dem Motto „Fröhliche Weihnacht überall“ laden die Zupfmusikfreunde Heimbach am 2. Advent, Sonntag, 4. Dezember, 16 Uhr,

ins Gemeindezentrum EvA am Schönblick ein. Auf dem Programm stehen schöne alte Advents- und Weihnachtslieder, aber auch stimmungsvolle Melodien aus aller Welt. Unter Leitung von Ursula Heuer wollen die Musiker ihre Zuschauer mit Zupfinstrumenten, Blockflöte, Klarinette und Gesang auf das Fest einstimmen. Unser Foto zeigt die Zupfmusikfreunde bei ihrem Weihnachtskonzert im vergangenen Jahr, das wegen der Corona-Krise nur von wenigen Zuschauern besucht werden konnte.

Der Eintritt zum diesjährigen Konzert ist frei. Jeder ist herzlich willkommen. ush

Abschlussprojekt Kulturrucksack

für **Alle zwischen 8 und 16 Jahren**

in Kooperation mit dem Burgenmuseum Nideggen

Samstag, 19.11.2022 | 10-16 Uhr

- Objektkunst (erstellen von bunten Windspielen) mit der Dozentin Una Sörgel
- Malerei mit anschließendem Luftballonsteigen mit dem Dozenten Viorel Chirea

Meldet euch jetzt noch zum **kostenfreien** Kurs an!

verwaltung@kunstakademie-heimbach.de
02446/ 8097049



KG Hasenfeld

Filzworkshops

ACHTUNG TERMINÄNDERUNG

Filzen ist eine uralte Handwerkskunst, deren Faszination nicht nur darin liegt, dass man mit ganz einfachen Mitteln – Schafwolle, Wasser, Seife bzw. nur einer Nadel – einzigartige Lieblingsstücke kreieren kann. Filz ist ein nachsichtiger Werkstoff, – man kann damit quasi keine Fehler machen, die nicht wieder „geradegefilit“ werden können. Der Umgang mit diesem weichen, ursprünglichen Material hat eine therapeutische, beruhigende Wirkung – habt ihr schon mal ein Schäfchen gestreichelt? Das tut den Händen und der Seele gut und erfreut auch noch das Auge! Diese Angebote sind für Anfänger geeignet:

Montag, 05.12.2022, 14.30 Uhr – 15.30 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahre: Nassfilzangebot Bänder (z.B. für weihnachtliches Deko/Geschenkbänder oder als Schmuck), Kugeln und Bälle

Dauer: 1 Std.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Materialkosten 1,- € pro Werkstück

Montag, 05.12.2022, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Für Kinder ab 7 Jahre: Nass- und Trockenfilzangebot (Nadelfilzen)

Teil 1 Nassfilzen: Bänder (z.B. für weihnachtliches Deko/Geschenkbänder oder als Schmuck)

Teil 2 trockenfilzen: kleine Wichtel oder Engel

Dauer: 2 Std.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Materialkosten 1,- € pro Werkstück

Montag, 05.12.2022, 18.30 Uhr – 20.30 Uhr

Für alle ab 12 Jahre: Trockenfilzangebot (Nadelfilzen)

Weihnachtsfiguren (Engel oder Wichtel)

Einführung in die Grundlagen des Nadelfilzens, Vermittlung von verschiedenen Techniken

(u.a. Reverse-Technik)

Dauer: 2 Std.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Materialkosten 3,- € pro Werkstück

Kursangebot von Katja Hölzgen

Filzkünstlerin, tätig als Workshopleiterin für Filzkurse/Filzangebote seit 2005, u.a. auf der Burg Nideggen, Kunstakademien, Galerien, Märkten und VHS sowie im Einzelunterricht

Anmeldung für alle Kurse unter 02446/609 oder kita.hasenfeld@gmx.de oder vor Ort im Familienzentrum „Kleine Villa“ Hasenfeld!!!!

Religiöses Angebot für das Familienzentrum „Kleine Villa“ in Heimbach-Hasenfeld

Was der Weihnachtsbaum erzählt?

Der geschmückte Weihnachtsbaum gehört für viele Menschen zu Weihnachten. Das war nicht immer so. Wie kam der geschmückte Baum ins Haus? Was erzählt der vielfältige, bunte Baumschmuck (Sterne, Kugeln, Kerzen etc.) von der Weihnachtsgeschichte, der Geburt Jesu?

Singen, erzählen und basteln zum Thema „Was erzählt der Weihnachtsbaum“ am Dienstag, 22. November 2022 und Dienstag, 29. November 2022.

Beginn:	14.30 Uhr
Dauer:	jeweils ca. 1 Stunde
Gruppe:	Kinder ab 5 Jahren
Gruppengröße:	6-10 Kinder
Kosten:	keine
Referentin:	Susanne Jansen
Ort:	Kleine Villa
Anmeldung:	Kleine Villa und unter Tel. 02446/609

Liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Unterstützer des Familienzentrums „Kleine Villa“,

wir, der Elternbeirat, würden gerne die Gründung eines Fördervereins initiieren zur langfristigen und gezielten Unterstützung des Familienzentrums.

Dazu brauchen wir Sie!

Durch einen Förderverein lassen sich gezielter Spenden und Gelder sammeln und verwalten zur ideellen und finanziellen Unterstützung der pädagogischen Arbeit und besonderer Vorhaben.

Projekte können zielgerichtet und schnell umgesetzt werden, und die Eltern auch ehemaliger Kita-Kinder bleiben vernetzt und dem Familienzentrum verbunden.

Dies wird nun umso wichtiger, da das Familienzentrum nun in der Trägerschaft der Kreismäuse Düren liegt.

Wir würden uns freuen, wenn sie am Donnerstag, den 24.11. 2022 um 19 Uhr in den Kindergarten kommen würden zur Informationsveranstaltung mit so gewünscht anschließender Gründungsversammlung.

Bitte melden Sie sich unter 02246/609 in der Kita an, wenn Sie interessiert sind, uns zu unterstützen.

Gerne dürfen Sie auch noch weitere Freunde, Bekannte und Interessierte mitbringen.

Wir freuen uns auf Sie.

Stellvertretend für den Elternbeirat:

L. Solbach

Lisa Marie Solbach

KG Hasenfeld

Telefonische Elternberatung

Sie machen sich Gedanken um die Entwicklung Ihres Kindes? Ihr Kind ist in einer schwierigen Phase? Sie fühlen sich von der momentanen Familiensituation überfordert? Sie sind alleinerziehend oder in Ihrer Partnerschaft gibt es Schwierigkeiten? Sie möchten sich über solche Fragen mit jemand Außenstehenden offen und vertrauensvoll austauschen?

Ulrike Satink-Nolte, Mitarbeiterin der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern in Düren und Nideggen, bietet am Donnerstag, 08.12.2022 von 15:00 bis 17:00 Uhr unter der Rufnummer 0178-8106806 telefonische Beratung zu Familien- und Erziehungsfragen an. Die Gespräche sind kostenfrei und unterliegen der Schweigepflicht.

Familienzentrum „Kleine Villa“ Hasenfeld
Dr.-Heinen-Straße 1 | 52396 Heimbach
Tel. 02446 / 609



LUST AUF VERÄNDERUNG? Julia & Michaela vom Team Hairgarten freuen sich auf Dich!

Terminvereinbarung: 02446/523335

HAIRgarten • Waldweg 1 • 52396 Heimbach
f HAIRgarten-Heimbach

Heimbachhilfe

Bitte um Spenden für die Weihnachtshilfe

Für die Weihnachtsaktion der „Heimbachhilfe“ ist schon gestrickt und gemalt worden. Manchmal haben sogar die Kleinen mitgemacht und ein wenig von ihrem Taschengeld gespendet, um auch Mitbürgern, die mit jedem Cent rechnen müssen, Weihnachtsglück zu schenken. In diesem Jahr ist es besonders wichtig, Menschen zu unterstützen und für die lokale Heimbacher Weihnachtsaktion zu spenden, denn die Verteuerung der Lebensmittel trifft gerade Mitbürger mit schmalen Geldbeutel besonders hart.

Die "Heimbachhilfe" im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ bittet deshalb um Spenden, die in Warengutscheine verwandelt werden und kinderreichen Familien, aber auch Alleinerziehenden und Rentnerinnen und Rentnern mit kleinem Budget zugutekommen. Die Aktion wird in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt der Stadt Heimbach durchgeführt.

Das Spendenkonto lautet:
Volksbank Heimbach
DE41 3706 9342 5104 9350 11

Das ist wichtig: Bitte geben Sie bei einer Überweisung das Stichwort "Weihnachtsaktion" an. Zahlreiche Heimbacher Geschäfte beteiligen sich an der Weihnachtsaktion. Bei diesen Kooperationspartnern können die Gutscheine eingelöst werden.

Weitere Informationen bei Inge Wergen, 02446-3471.

„Heimbachhilfe“ nun auch montags geöffnet
In diesen Tagen lohnt sich ein Besuch der "Heimbachhilfe". Die Winterkleidung ist ausgestellt worden. Für ein geringes Entgelt werden Mäntel, Pullover und warme Jacken angeboten. Auch die vielfältige Kinderkleidung

wird den Kleinen und ihren Eltern gefallen. Außerdem bieten die freundlichen Mitarbeiterinnen der "Heimbachhilfe" folgende Sonderangebote an:

- Kinderwagen mit Zubehör
- Sicherheitsgitter für eine Treppe
- Kinderspielzeug
- Umstandsgarderobe

Achtung: Seit dem 7. November 2022 ist die Heimbachhilfe im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ an der Hengebachstraße 8 nicht nur donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, sondern zusätzlich auch montags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Telefonisch ist die Einrichtung erreichbar über Inge Wergen, Telefon: 02446-3471, Marianne Schimang, Telefon: 3786 und Marja Schöller, Telefon: 02446-91010. ush

Stadt Mechernich



Selbstablesen der Wasserzähler

In den Ortschaften Düttling, Hergarten und Vlaten der Stadt Heimbach, die zum Versorgungsbereich der Stadtwerke Mechernich gehören, werden für die Jahresabrechnung 2022 die Zählerstände der Hauptwasseruhren per Selbstablesung ermittelt.

Dazu werden Ende November 2022 Anschreiben mit Ablesekarten für die Rücksendung (portofrei) an jeden Anschlussnehmer versandt. Wir weisen hiermit schon einmal darauf hin und bitten uns etwaige Adressänderungen vorab mitzuteilen.

Näheres ist dem Anschreiben zu entnehmen.

Für Rückfragen:
02443/494154 (Herr Overberg)
02443/494153 (Frau Korn)

Ihre Stadtwerke Mechernich

Die Jungen Alten Heimbach e.V.

Geheimnisvolle Expedition ins Reich der Biber



Wie groß kann ein Biber werden? Eine Messung zeigt es: Das größte Nagetier der Welt ist bis zu 1,30 Meter groß

Im Dämmerlicht glitzert das Wasser der Teiche, ein leiser Wind streichelt die Wasserpflanzen, Baumriesen recken sich gegen den grauen Himmel und das schwindende Licht modelliert die Wolken. Still ist es nur dann und wann raschelt etwas in den Herbstblättern. Gebannt stehen die Naturfreunde der „Jungen Alten“ im wasserreichen Tal nahe dem Wildpark Schmidt und spähen in die Dunkelheit. Werden wir ihn sehen, den Biber, der bereits unzählige Bäume gefällt und die Landschaft für seinen Lebensraum umgestaltet hat?

Naturführer Udo Steinert (links im Bild) hatte zuvor die Spannung erhöht. Bei einem Marsch über Feld und Flur erläuterte er die Eigenheiten des mit einer Länge von ca. 1,20 Metern größten Nagetiers der Welt. Und die sind erstaunlich. Mit einem Kaudruck von 120 Kilogramm kann der Biber mit seinen imposanten Zähnen zubeißen. Kein Wunder, dass er mühelos Bäume fällt. Dies ist ringsum sichtbar. An den Hängen, am Ufer, am Wegesrand, überall liegen Baumstämme und Stöcke mit den markanten Nagespuren.

Es wird immer dunkler, und die „Jungen Alten“ sind mucksmäuschenstill. Seit 1981 ist das Tier wieder in der Eifel heimisch. Damals wurde es für 2000 Dollar pro Exemplar in Polen gekauft. Im Schmitter Wald leben heute vermutlich zwei Familien mit insgesamt acht Bibern. Werden sie sich zeigen?

Die Spannung wächst, noch immer regt sich niemand, alle starren angestrengt in die Dämmerung. Doch alles vergebens. Das Tier, das in Deutschland schon ausgerottet war, weil es einst wegen seines schönen Pelzes gejagt worden ist und sogar zur Fastenzeit gegessen wurde, weil es kurzerhand zum Fisch erklärt wurde, lässt sich nicht blicken.

Immerhin: Bei der Nachbetrachtung beteuern drei Naturfreunde, Geräusche gehört zu haben. Ein leises Plätschern, ein Kratzen an den Ufern. Der Wald, das haben alle bemerkt, ist in der Dunkelheit ein mystischer Raum, der viele Geschichten erzählt, die wir im Alltag nicht hören. Deshalb hat sie Freude gemacht, diese geheimnisvolle Wanderung in die Dunkelheit mit Udo Steinert, der sich schon ein Leben lang den Bibern verschrieben hat, und sie liebt, wie das Leuchten in seinen Augen verrät, wenn er über sie erzählt.

Die Bibertour kann über den Rureifel-Tourismus e.V. gebucht werden. Weitere Informationen über die Arbeit der „Jungen Alten“: www.j-a-heimbach.com ush

A poster for an event titled "DÄMMER SCHOPPEN". The top part features a row of colorful houses and snowflakes. Below that is a sign that says "ENDLICH SEHEN WIR UNS WIEDER!". The text "Der Erlebnis ist für die Sanft-Martinsaktion des Vereins Jugendwohl bestimmt!" is written in small letters. The word "bei" is written in a large, stylized font. Below it is a list of food items: "Glühwein ♦ Kakao ♦ Reibekuchen ♦ Bratwurst Waffeln ♦ Gebrannten Mandeln". The main title "DÄMMER SCHOPPEN" is in large, bold letters. To the right is a silhouette of a street lamp. At the bottom, the date "19. November 2022" is written in orange, followed by the time "ab 17 Uhr hinter der Jugendhalle Vlaten" in a smaller font.

MGV „Eintracht 1879“ Hausen – Gemischter Chor – e.V.

Der Vorhang öffnet sich nach langer Zeit endlich wieder

Der MGV „Eintracht 1879“ Hausen – gem. Chor – e.V. führt einen lustigen Dreiakter auf, den Sie nicht verpassen dürfen. Der Burgsaal in Hausen ist an den Theaterabenden seit Jahren sehr gut besucht. Die Lachmuskeln werden bis zum Äußersten strapaziert und es bleibt kein Auge trocken. Von weit her kommen Theaterbegeisterte nach Hausen und erleben einige lustige Stunden im Burgsaal. Auch in diesem Jahr ist für das leibliche Wohl gesorgt. In diesem Jahr kommt zur Aufführung:

„Halbpension mit Leiche“

Eine Kriminalkomödie in drei Akten von der Autorengruppe „Die Acht“, u.a. Eifelkrimiautor Ralf Kramp

Die Aufführungstermine sind:

Freitag, den 02.12.2022 ausverkauft
Samstag, den 03.12.2022 ausverkauft
Samstag, den 10.12.2022 ausverkauft
Sonntag, den 04. Dezember 2022, 18.30 Uhr
Freitag, den 09. Dezember 2022, 19.30 Uhr
Sonntag, den 11. Dezember 2022, 18.30 Uhr
im Burgsaal in Hausen.

Restkarten sind Mo-Fr. von 19.00 – 20.30 Uhr unter der Tel.-Nr. 0160/5820803 erhältlich.
Eintritt: € 10,00

Zum Inhalt: Eine Gruppe von Ex-Knastis, allesamt MörderInnen, will im Alltag wieder Fuß fassen und eröffnet eine Pension. Doch der Weg zum 5-Sterne-Hotel ist steinig und voller Probleme...

Der MGV „Eintracht 1879“ Hausen – gem. Chor – e.V. lädt Sie herzlich ein und wünscht Ihnen ein paar gesellige, frohe Stunden und gute Unterhaltung.

Bitte beachten:

– Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten.

- Während der Aufführung muss der Saal öfters gelüftet werden.
- Der MGV „Eintracht 1879“ Hausen wird an den Aufführungsabenden nicht singen.

J.P.



Liebe Karnevalsfreunde in Heimbach und Umgebung,



„Kütt de Zoch“ im nächsten Jahr in Hasenfeld und Heimbach? Das ist die Frage, die man in letzter Zeit vielerorts in Heimbach und Hasenfeld hörte. Eine gute Frage, mit der sich der Vorstand der KG Torrausch Hasenfeld 79 e.V. auseinandergesetzt hat. Und ja, sie wollen es wieder angehen. Ein Karnevalszug muss mit Leben gefüllt werden und dazu brauchen wir Euch, die Vereine, Gruppen und Einzelkämpfer, die bereit sind hierbei mitzuwirken. Ohne Euch geht gar nichts. Um dieses Projekt umzusetzen, wollen wir uns mit Euch treffen, um alle Fragen und Anregungen rund um den Karnevalszug 2023 zu besprechen.

Hierzu laden wir alle Interessenten zu einem gemeinsamen Treffen am Donnerstag, den 24. November 2022 ein. Es findet in der „Försterstube“ bei Kafila um 19:00 Uhr statt. Seid Ihr dabei, dann gebt uns bitte zeitnah eine Rückmeldung an Walter Schöller, walter.schoeller@t-online.de, Tel. 02446-91010. Wir zählen auf Euch und hoffen sehr auf eine rege Beteiligung. Jeder, der etwas zum Karnevalszug beitragen möchte, ist herzlich willkommen. Noch ein Hinweis: Die Ansprechpartner der Vereine und Gruppen, die sich 2020 zum Zug angemeldet hatten, haben wir bereits eingeladen.

Mit karnevalistischen Grüßen

Walter Schöller
Zugleitung in spe

Jugendfeuerwehr Hausen

Ausflug der Jugendfeuerwehr Hausen ins Phantasialand



Am 24. Juni 2022 wurden wir die Jugendfeuerwehr Hausen am Freitagabend bei der Jugendfeuerwehr-Übung von Paul Veith zu seinem 70. Geburtstag mit einer großzügigen Spende überrascht. Darüber haben wir uns riesig gefreut. Vor allem als wir erfuhren,

dass wir von dem Geld am 13. August einen Ausflug ins Phantasialand zusammen als Jugendfeuerwehr machen werden.



Am 13. August trafen wir uns also alle früh morgens am Gerätehaus und fuhren voller Vorfreude los zum Phantasialand nach Brühl. Der Tag war superschön, das Wetter hat sehr gut mitgespielt und wir alle hatten sehr viel Spaß zusammen, sodass der Tag schneller vorbei war, als wir gucken konnten. Abends fuhren wir dann total müde und kaputt, aber glücklich und dankbar nach Hause."

Verein der Freunde u. Förderer der Heimbach-Wallfahrt e.V.

Der Tod ist das Tor zum Leben

Betroffen und voller Trauer nehmen wir Abschied von

Theo Kleinschmidt

Mit dem Verstorbenen verlieren wir einen besonderen Menschen, der aus tiefer christlicher Überzeugung und großer Heimatverbundenheit seit Gründung im Jahre 2004 Mitglied unseres Vereins war. Den Zielen des Vereins war Theo stets in äußerst engagierter Weise verbunden. Dies zeigt insbesondere, dass er über 16 Jahre das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden bekleidete.

Wir werden Theo ein ehrendes Andenken bewahren und hoffen, getragen durch unseren gemeinsamen Glauben, auf ein Wiedersehen.

Unsere tiefe Anteilnahme gilt seiner Familie.

*Peter Cremer
Vorsitzender*

Geschichtsverein Stadt Heimbach/Eifel e.V.

*Zwischen Himmel und Erde
leuchten Sterne der Erinnerung
und der Verbundenheit!*



*Die tragende Säule unseres Vereins ist von uns gegangen.
In Dankbarkeit nehmen wir traurig Abschied von*

Theo Kleinschmidt
Heimatverbundener Lokalhistoriker

Theo Kleinschmidt war 2005 aus großer Heimatverbundenheit Triebfeder und Mitbegründer des Geschichtsvereins. Seit dem hat er sich unentwegt für die Ziele des Vereins eingesetzt. Unschätzbar ist seine Arbeit beim Aufbau der Sammlung. Akribisch hat Theo das Archivgut gesichtet und geordnet. So tragen mehr als 100 Kartons mit Archivalien seine Handschrift. Gemeinsam mit dem Fotografen Erich Justra hat er das umfangreiche Fotoarchiv geschaffen. Unvergessen sind die Bildkalender, die der Verein dank der unermüdlichen Arbeit von Theo herausgeben konnte. Für zwei Bücher über die Kriegsjahre und mehrere kleinere Schriften hat der Verstorbene die Schriftleitung übernommen. Bleibend sind auch seine Gespräche mit Zeitzeugen, die unersetzliche Informationen zutage brachten.

Theo Kleinschmidts Wirken für die Ortsgeschichte und den Geschichtsverein verpflichten uns zu großer Dankbarkeit. Sein Engagement ist nicht zu ersetzen. Er bleibt der leidenschaftliche Mentor des Vereins und unvergesslich.

*Unser Mitgefühl an ihrer Trauer gilt seiner Frau Hilde,
den Kindern und der ganzen Familie.*

Peter Cremer
Vorsitzender

Chorgemeinschaft Eifelperle Heimbach e.V.

„Danke für die wirklich wunderschöne Zick.
 Dankeschön für all die Johre voller Jlöck.
 All die Freud, die mir erlääv han,
 Driecht kein Uhr der Welt zoröck.“
 (Bläck Föös)



Wir trauern tief betroffen um unser langjähriges Mitglied,
 enthusiastischen Chorleiter und Freund

Theo Kleinschmidt

Theo war über 67 Jahre Mitglied der Eifelperle. Von 1968 bis 2021 leitete er als mitreißender Dirigent unseren Chor. Er tat dies ehrenamtlich ohne jegliche Entschädigung. Denn Chormusik war seine ganze musikalische Leidenschaft. Woche für Woche traf er sich mit seinen „Männ“, um zu proben und das Gelernte bei vielen Gelegenheiten öffentlich aufzuführen. Das alljährliche Maisingen, die Wein- und Burgfeste, die Weihnachtssingen und noch vieles mehr, waren über viele Jahre fester Bestandteil des Heimbacher Kulturlebens und erinnern an Theo. Aber auch bei so manchen geselligen Gelegenheiten zückte er die Stimmpeife, um die Sänger durch die Noten zu führen. Nach 53 Jahren gab er den Taktstock in jüngere Hände ab, um sich selbst wieder in die Sängerschar einzureihen.

Aber nicht nur musikalisch war Theo der Motor unseres Vereins. Zahlreiche Anregungen, die die Eifelperle zu einer harmonischen Gemeinschaft werden ließen, kamen aus seinem Mund.

Theo, Du lässt uns traurig zurück, aber wir werden in Deinem Sinne weitermachen. Wir werden Dich nicht vergessen und danken Dir für alles.

In freundschaftlicher Verbundenheit mit seiner lieben Frau Hilde, den Kindern, Enkeln, Schwiegerkindern und Angehörigen,

Peter, Wolfgang V., Bernd, Hans-Peter, Markus, Wolfgang B.,
 Mario, Mohamed, Reinhard, Heinz, Jürgen, Karl-Heinz, Dirk und Jan

Manchmal welkt etwas.
Es hat sein Alter erreicht.
Lebenskraft ist gewichen.
Gesundes hat sich in Krankheit aufgezehrt.
Es ist an der Zeit zu gehen.
Mit dem letzten Atem - vielleicht ein Aufatmen:
Ich bin da. Ich bin am Ziel meiner Tage.

Theo Kleinschmidt

* 10. April 1938 † 31. Oktober 2022

In Liebe und Dankbarkeit:

Hilde

**Thorsten und Simone mit Carolin und Malte
Karen und Dieter
Meike und Ralf
sowie alle Anverwandte**



52396 Heimbach, Auf Waatscheidt 10

Die Exequien werden gehalten am Samstag, dem 19. November 2022, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Clemens in Heimbach. Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Waldfriedhof in Heimbach. Statt freundlich zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um eine Spende zugunsten der Heimbacher Vereine. Spendenkonto: Theo Kleinschmidt bei der Volksbank Heimbach, IBAN: DE10370693425101235019. Kennwort: Theo Kleinschmidt.



Unser Herz will dich halten, unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende und deine Erlösung eine Gnade.

Traurig, aber voll schöner Erinnerungen nehmen wir in
Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer Tante,
Großtante, Urgroßtante und Freundin

Irmgard Sippl

geb. Pohl

* 27. Juli 1938 † 24. Oktober 2022

**Familien Dünnwald
R. Coenen**

52396 Heimbach-Hasenfeld

Die Beisetzung hat in aller stille stattgefunden.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN DEN KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

Alle Messen unter Vorbehalt,
falls sich noch etwas ändern sollte!

Heimbach – St. Clemens | Vlatten – St. Dionysius
Hergarten – St. Martin | Hausen – St. Nikolaus

So. 20.11.

Hergarten 09.30h Sonntagsmesse
Vlatten 09.30h Wortgottesfeier
Heimbach 11.00h Sonntagsmesse

Sa. 26.11.

Vlatten 17.30h Vorabendmesse
Blens 17.30h Vorabendmesse
Heimbach 18.00h Rorate-Wortgottesfeier

So. 27.11.

Heimbach 11.00h Sonntagsmesse

Alle Messen unter Vorbehalt, falls sich noch etwas ändern sollte! Aktuelle Informationen zu den Gottesdienstzeiten und Werktagsgottesdiensten finden Sie in Ihren Pfarrbriefen. Besuchen Sie Ihre Pfarrbüros im Internet unter: www.pfarrbuero-heimbach.de www.pfarre-hergarten.de

Statt Karten



Margarete Cremer

* 23.11.1931

† 06.08.2022

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich mit Margret im Leben verbunden fühlten und ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Heimbacher Kirchenchor und Pfarrer Günter Gerkowski.

Magda Wergen und Familie

Freie Baptisten-Gemeinde Rureifel

Gemeindehaus: Markt 5; 52385 Nideggen (Altstadt)
Gottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
Bibelstunde: mittwochs 19.00 Uhr
Gemeindeleitung: Pastor Don Vanderhoof,
Tel.: 02427 / 9047330
www.freie-baptisten-gemeinde-rureifel.de

Evangelische Trinitatis Kirchengemeinde Schleidener Tal und EvA am Schönblick Heimbach

Alle Informationen sind auf der Internetseite:
www.eivelkirche.ekir.de ersichtlich.

Heimbacher AnsprechpartnerInnen: Für kirchengemeindliche Fragen:

Jutta Uhlmann Presbyterin,
Waldweg 3, Hergarten, Tel.: 02446 / 911095
Dr. Roland Reddelien, Presbyter,
Am Bergob 7, Hasenfeld, Tel.: 02446 / 226
Walter Nehlich, Prädikant,
In der Hilbach 48, Heimbach, Tel.: 02446 / 3241

Für Nutzungsanfragen und Projektideen:

Gabriele Bolender, projekte@eva-gepflegt.de
oder telefonisch 0171/3399985

Abfallkalender: 17.11. – 30.11.

Freitag, den 18.11.2022

Restmüllentsorgung in Vlatten, Hergarten und Düttling

Dienstag, den 22.11.2022

Biotonnenentleerung im gesamten Stadtgebiet

Montag, den 28.11.2022

Restmüllentsorgung in Hasenfeld und Hausen

Montag, den 28.11.2022

Einsammlung der gelben Säcke, Entleerung der gelben Tonnen im gesamten Stadtgebiet

Montag, den 28.11.2022

Grünschnittcontainer an den Standorten: Hergarten, Düttling: Auf der Heide (Wendehammer): 16:00 – 18:00 Uhr Hausen: Am Müllenberg (Wanderparkplatz): 16:30 – 18:30 Uhr

Mittwoch, den 30.11.2022

Restmüllentsorgung in Heimbach und Blens

Ärztl. Ber.-Dienst: Notfallpraxen Düren & Jülich

Notfallpraxis, Roonstraße 30, 52351 Düren
Die Notfallpraxis kann bei Unfällen und Krankheitsfällen ohne Voranmeldung zu folgenden Zeiten aufgesucht werden:

Mo, Di und Do	19.00 Uhr – 23.00 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 23.00 Uhr
Wochenende & Feiertage	08.00 Uhr – 23.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Notrufzentrale unter der Nummer 116117

Die Notrufzentrale ist besetzt:

Tägl. in der Nacht	09.00 Uhr – 07.30 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 07.30 Uhr
Wochenende und feiertags	rund um die Uhr

Sonderregelung:

Am Abend vor Feiertagen ist die Notrufzentrale in jedem Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112

Apotheken Notdienst: 08000022833 oder Mobil: 22833

Zahnärztlicher Notdienst: 01805-98 67 00

Störfallnummer für die Trinkwasserversorgung:

- Für die Stadtteile Düttling, Hergarten und Vlatten: 0172-9860333 oder 02443-90 3434
- Für die Stadtteile Heimbach, Hasenfeld, Hausen und Blens: 0 24 72 / 99 16 35

Tierärztlicher Notdienst Kreis Düren: 02423-908541

AUTOHAUS MÜLLEJANS GmbH
PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER
CITROËN-SERVICEPARTNER



- Neu-/Gebrauchtwagen
- Reparaturen · Lackierungen
- Fahrzeugvermietung
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Abwicklung mit allen Versicherungen

Heimbacher Straße 17 · 52385 Nideggen-Schmidt
Telefon (0 24 74) 9 30 10 · Telefax (0 24 74) 93 01 17 · www.peugeot-muellejans.de



STADT HEIMBACH

Kontakt für Anzeigenerstellung, Abrechnung und Heftzustellung

Redaktion

Stadtjournal, Seerandweg 3, 52396 Heimbach
E-Mail: stadtjournal@heimbach-eifel.de
Tel.: 02446/80810 – Fax: 02446/808-88

Impressum

Redaktion und v.i.S.d.P. für die amtlichen Bekanntmachungen und die Rubrik „Der Bürgermeister informiert“, ist der Bürgermeister der Stadt Heimbach, Seerandweg 3, 52396 Heimbach.
Tel.: 02446/808-0, Fax: 02446/808-88
Email: stadtjournal@heimbach-eifel.de
Internet: www.heimbach-eifel.de

Das Stadtjournal erscheint 2-wöchentlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet Heimbach verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von redaktionellen Inhalten wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Material übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Textbeiträgen behalten wir uns vor.

Auflage: 2250 Exemplare.

www.stadtjournal-heimbach.de

